

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	37 (1921)
Heft:	19
Rubrik:	Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Es ergeht an die Holz verarbeitenden Industrien, Unternehmer und Handwerker die dringliche Bitte, berücksichtigt die schweizerische Industrie.

Es handelt sich um ca. 1700 Arbeiter und Angestellte, die schon zum Teil brotlos sind.

Hinsichtlich der Qualität, der Konstruktion und Ausführung dürfen die einheimischen Fabriken sich füglich mit der oft nur alszubilligen, leichten Auslandsware vergleichen.

Ein Gebot der Gerechtigkeit und Billigkeit ist es, wenn man diesem Industriezweig dasjenige gewährt, was die Verbraucher zum großen Teil ja selbst schon besitzen: Einfuhrsschutz und Berücksichtigung.

Wenn keine Neuanschaffungen zu vergeben sind, so lassen Sie Ihre Reparaturen bei diesen Firmen machen, die man wie während des Krieges prompt und billig besorgen wird.

Für die schweiz. Holzbearbeitungsmaschinenfabriken:

A.-G. Olma Landquart Maschinensabrik Olten.

Verschiedenes.

† Kupferschmiedmeister Hans Stüssi-Haefeli in Zürich 6 starb am 4. August im Alter von 35 Jahren.

† Dachdeckermeister Joh. Uzinger-Amsler in Winterthur starb am 6. August im Alter von 55 Jahren.

† Spenglermeister Fidel Lenz in Amriswil (Thurgau) starb am 7. August im Alter von 86 Jahren.

† Schreinermeister Gottlieb Villiger in Zug starb am 7. August im Alter von 38 Jahren an einem Herzschlag.

† Schreinermeister Josef Sterchi in Biberist (Solothurn) starb am 8. August im 86. Altersjahr.

† Zimmermeister Anton Imgrüth-Helfenstein in Littau (Luzern) starb am 9. August im Alter von 60 Jahren.

(Korr.) Ein origineller Vorschlag als Notausweg aus der gegenwärtig wirtschaftlich kritischen Periode wird in Nr. 10 des „Gemeinnütziger Wohnungsbau“ (Monatsschrift des Schweiz. Verbandes zur Förderung des gemeinnützigen Wohnungsbau, Bern, Spitalgasse 24) von H. Versell, Ingr., Zürich gemacht, gemäß welchem der Staatskredit herangezogen werden soll zur Ausführung der dringendsten zinsabwerfenden Arbeiten (Wohnungsbauten, Elektrifikationen etc.), wodurch eine Beschäftigung zahlreicher Arbeitsloser ermöglicht wird. Die finanziellen Mittel sollen durch Ausgabe von eidg. Darlehenskassenscheinen (wie solche zu Fr. 25.— jetzt schon im Umlauf sind) bezw. durch Verrechnung auf Konti der Unternehmer und Lieferanten bei der Nationalbank und Postscheckrechnung (also Baargeldloser Zahlungsverkehr) erfolgen. Die aus den erstellten Bauten sich ergebenden Ertragszinsen sollen restlos zur Abschreibung,

d. h. zum Rückzug von Darlehenskassenscheinen aus dem Umlauf verwendet werden, sodass das vom Bund vorgeschossene Kapital in ca. 20 Jahren amortisiert wäre. In diesem letzten Punkt liegt das Neue und Wesentliche dieses Vorschlags und unterscheidet ihn von der bereits in Vorschlag gebrachten Finanzierung durch Notenemissionen.

In dem Artikel wird überzeugend dargetan, dass eine Inflation durch Vermehrung der Umlaufsmittel in der gegenwärtigen geschäftsfreien Zeit nicht entstehen kann, sofern für die Errstellungskosten der betreffenden Bauten nicht höhere Preise als die Tagespreise bezahlt werden.

Wer der Ansicht ist, dass das Auszahlen von Arbeitslosenunterstützungen keine Sache von Dauer sein kann und daher so schnell als möglich etwas anderes geschehen müsste, wird den hier gemachten Vorschlag gewiss näher prüfen wollen. Auf die vorgeschlagene Weise wäre es relativ leicht möglich, die Wohnungsnot sukzessive zu beheben und auch den Ersatz alter, unhygienischer Quartiere (Gässchenelend) anzustreben.

In der gleichen Nummer der genannten Zeitschrift wird auch berichtet, wie Frankreich gegen die elenden Gässchenwohnungen ankämpft und wie in Belgien die Allg. Sparkassa einen Teil ihrer verfügbaren Gelder für den Bau von Arbeiterhäusern verwendet.

Des fernern findet sich eine Mitteilung darin über einen dem Verband vom Bundesrat gewährten Baufonds von Fr. 200,000.— zur Errichtung von Versuchswohnhäusern in verschiedenen Kantonen und Städten.

Die Monatsschrift „Gemeinnütziger Wohnungsbau“, die trotz ihres niedrigen Preises (Fr. 5.— pro Jahr) viel Interessantes bringt, sei den Lesern angeleitet zum Abonnement empfohlen, indem dadurch eine Sache, die es verdient, unterstützt wird.

A.-G. für autogene Aluminium-Schweißung in Zürich. Die Generalversammlung beschloss, von der Ausrichtung einer Dividende abzusehen; die leitjährige betrug 5 Prozent.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Frage.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseraten Teil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

519. Wer hat abzugeben: Zementrohrmodell, 20 cm Lichteite, 30 mm Wandstärke, mit mindestens 12 Muffen, Stempelmodell? Offerten an J. G. Baer, Sohn, Baugeschäft, Menziken (Aargau).

520. Wer liefert geruchloses Petroleum, ferner ein Mittel, Zementwaren wasserabweisend zu machen? Offerten an Rud. Kaiser, Baummeister, Buchs-Villau.

521. Wer erstellt hölzerne oder Draht-Einfriedigungen „Helvetia“-Geflecht? Offerten unter Chiffre 521 an die Exped.

522. Wer hat gebrauchte, gut erhaltene Kurvengeleise, 50 cm Spur, sowie Drehscheiben abzugeben? Offerten unter Chiffre 522 an die Exped.

523. Wer liefert saubere, harthölzerne Rundstäbe, 15 mm stark, 1 m lang? Offerten an Gebr. Neuteler, Spielwarenfabrik, Kiesen b. Thun.

524. Wer ist Vertreter der schwedischen Nekten „Vallhous, Stoervit“? Adressen an R. Niederberger, mechan. Wagerei, Dallenwil (Nidwalden).

525. Wer hat gut erhaltene Entstaubungs-Anlage, Exhauster von ca. 80—100 m³ Stundenleistung, abzugeben? Offerten unter Chiffre 525 an die Exped.

526. Wer hat gebrauchte Gartenbeet-Einfassungen, event. mit Bogenstück dazu, abzugeben? Offerten an Alfred Möckli, Maurermeister, Schlatt (Thurgau).



527. Wer liefert Parallel-Fräse, neu oder gebraucht, Durchlaß 50—60 cm in der Breite und 12—15 cm in der Höhe? Offeren unter Chiffre 527 an die Exped.

528. Wer liefert 1a Steinhauerknüpfel aus Hagenbuchenholz zum Wiederverkauf? Offeren unter Chiffre 528 an die Exped.

529. Wer hätte abzugeben: 7—8 m Blechrohr, 250 bis 300 mm Lichtweite, sowie ein Absperrschieber hierzu? (Derselbe hat keinen Druck auszuhalten, soll aber wasserdicht sein). Ferner ein starkes Rohr, 7 m lang und 600—900 mm Lichtweite? Offeren unter an F. Spvri, Sägerei, Knonau (Zürich).

530. Wer hätte gut erhaltenes event. neues Wellblech für Bedachung abzugeben? Offeren unter Chiffre 530 an die Exped.

531. Wer hat 1 gebrauchten Kettenaufzug mit Laufstange, 1 Tonne Tragkraft, abzugeben? Offeren mit Preis an Heinr. Frei, mech. Wagnerie, Auffoltern b. Zürch.

532. Wer hätte 1 Elektromotor, 10 PS, 350 Volt, mit Schalter, und 1 Hobelmaschine, kombiniert, 60 cm breit, mit runder Welle, abzugeben? Offeren mit Preisangaben unter Chiffre K 532 an die Exped.

533. Wer liefert engl. Niemen, 24 mm, I. und II. Klasse; gut trockene buchene Bretter, 50 mm, 30—50 cm breit; Treppensprossen nach Zeichnung? Offeren mit Preisangaben an Joh. Fuhrer-Nebi, Zimmerei und Bauschreinerei, Heimiswil b. Burgdorf.

534. Wer hätte gut erhaltenen Gleichstrom-Motor, 5 PS, 220 Volt, Nebenschluß, mit Anlasser, abzugeben? Offeren an Friedr. Graf, Sägerei, Oberkulm (Aargau).

535. Wer liefert trockene Buchenbretter in Dicken von 50, 60 und 80 mm, sowie exlene Häublinge? Offeren unter Chiffre 535 an die Exped.

Antworten.

Auf Frage **505.** Neue automatische Hobelmesserschleifmaschinen liefert Rud. Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage **505.** Die A.-G. Olma Landquater Maschinenfabrik Olten liefert ab Lager Hobelmesserschleifmaschinen für 600 mm Hobelmesser.

Auf Frage **505.** Die Maschinenfabrik vorm. Holzscheiter & Hegi, Manefeststr. 190, Zürich 3, liefert automatische Hobelmesserschleifmaschinen.

Auf Frage **505.** Hobelmesserschleifmaschinen liefert S. Müller-Schneider, Maschinen und Werkzeuge, Frutigen.

Auf Frage **505.** Automatische Hobelmesserschleifmaschinen, 600 und 800 mm grösste Schleifflüsse, liefert die Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G., Schaffhausen.

Auf Frage **512.** Eissenscheren für Handbetrieb erhalten Sie von der „Hubag“ A.-G., Seidengasse 16, Zürich.

Auf Frage **512.** Gebrauchte Träger und Fassoneissenschere hat abzugeben: Emil Widmer & Cie., Werkzeuge und Maschinen, Konradstraße 49, Zürich 5.

Auf Frage **517.** Die A.-G. Olma Landquater Maschinenfabrik Olten hat neue Blockhalter abzugeben.

Submissions- und Stellen-Anzeigen.

Eidgenossenschaft. Volkswirtschaftsdepartement, Abteilung für Industrie und Gewerbe, Vakante Stelle: **Adjunkt II. Kl. des eidg. Fabrikinspektors des I. Kreises in Lausanne.** Erfordernisse: Muttersprache französisch, gründliche Kenntnis der deutschen Sprache, allgemeine Bildung, techn. Hoch- eventuell Mittelschulbildung. Besoldung: 4200—5800 Fr. und Teuerungszulagen. Anmeldungen bis 27. August an obiges Departement.

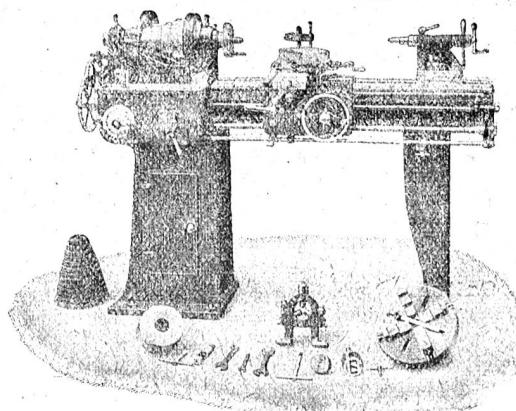
Schweizer. Bundesbahnen, Generaldirektion. Malerarbeiten für die Zentrale des Kraftwerkes Amsteg. Bedingungen im Hochbaubureau der Generaldirektion, Dienstgebäude Brückfeld in Bern, Mittelstraße 43, Zimmer 17, und im Baubüro des Kraftwerkes in Amsteg. Angebote mit der Aufschrift „Malerarbeiten für das Kraftwerk Amsteg“ bis 3. September an die Generaldirektion in Bern.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II. Neues Aufnahmegerätebau in Thun. Innere Schreinerarbeiten 1. Teil; Liefern und Legen der Boden- und Wandplatten; fugenlose Bodenbeläge in Steinholt und Linoleumunterlage; Parkett- und Steinböden. Pläne rc. im Hochbaubureau der Generaldirektion in Bern, Dienstgebäude Brückfeld, Mittelstr. 43, Zimmer Nr. 17 und beim Hochbauführer in Thun je von 15 bis 17 Uhr. Angebote mit der Aufschrift „Aufnahmegerätebau Thun, Schreinerarbeiten bzw. Bodenbeläge“ bis 27. August an die Kreisdirektion II in Basel.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis V. Lieferung und Aufstellung der Zolleinfriedigung für den neuen Güter- und Rangierbahnhof Chiasso, Länge 2800 m. Verzinktes Drahtgeflecht zirka 5750 m², verzinkter Eisen- resp. Stacheldraht ca. 2500 kg. Beton für Postfundenamente und Sockel ca. 250 m³. Pläne rc. im Tiefbaubüro des Obergeneigten im Verwaltungsgebäude in Luzern (Zimmer 105), ferner bei der Bau-

Werkzeug - Maschinen aller Art

1906



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7.

leitung in Chiasso. Pläne daselbst gegen Vergütung der Selbstosten (1 Fr.). Angebote mit der Aufschrift „Zolleinfriedigung Chiasso“ bis 27. August an die Kreisdirektion V in Luzern.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis V. Erd-, Mauer-, Verputz-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten für ein Stellwerkgebäude in Göschenen. Pläne rc. im Hochbaubureau des Obergeneigten im Verwaltungsgebäude in Luzern (Zimmer 95), und im Bureau des Bahningenieurs in Faido. Angebote mit Aufschrift „Stellwerkgebäude Göschenen“ bis 27. August an die Kreisdirektion V in Luzern.

Zürich. Lieferung und Montierung von Küchenmaschinen für die Irrenanstalt Burghölzli, Zürich 8. Pläne rc. auf dem kantonalen Hochbauamt in Zürich, Sempersteig 3, Zimmer 12. Angebote mit Aufschrift „Küchenmaschinen für die Irrenanstalt Burghölzli“ bis 22. August an die kant. Baudirektion in Zürich.

Bern. Grundwasserversorgung der Gemeinde Muri bei Bern. Ausführung eines Versuchsbrunnens in der Nähe von Gümligen. Offeren mit Aufschrift „Grundwasserversorgung Muri“ bis 15. August an das Ingenieurbüro J. Steiner, Laupenstraße 8, Bern. Preisliste daselbst.

Bern. Brunnengesellschaft Niederwisch. Quellenfassung ca. 100 m lang, 4—5 m tief, 933 m Zementrohrzuleitung 100 mm, Errichtung einer Brunnenstube mit Leer- und Ueberlauf. Pläne rc. bei J. F. Christen, Präsident der Brunnengesellschaft. Eingaben bis 20. August an denselben.

Berne. Commune de Vellerat. Conduite d'eau sur le paturage. Longueur 576 m. Offres à la mairie pour le 17 août.

Bern. Wasserversorgung Walkringen. Quellsässungen zirka 70 m mit Zementstickeröhren und Betonabdämmung; Brunnenstufen samt Leer- und Ueberläufen; Reservoir von 250 m³ Nutzhinhalt in arm. Beton, zweikanalig, mit Schieberraum und Armaturen; Druckleitung und Verteilungsnetz: 2600 m Grabarbeiten, gußeiserne Muffenröhren 150—75 mm, Formstücke 2000 Kilo, 23 doppelarmige Ueberflurhydranten, 8 Muffenschieber 125 und 100 mm. Pläne rc. bei Ernst Gfeller, Regt., Walkringen, Präsident der Wasserversorgung. Offeren mit Aufschrift „Wasserversorgung“ bis 15. August an denselben.

Luzern. Kathol. Kirchengemeinde Luzern. Saalbau St. Karl. Erd-, Mauer-, Kunstein-, Verputz-, Gipser-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Glaser- und Malerarbeiten, sanitäre und elektrische Installationen, Zentralheizung rc. Pläne rc. bei der Bauleitung, Fr. Zelder, Architekturbüro, Waldstätterstraße 29, Luzern. Offeren mit der Aufschrift „Saalbau St. Karl“ bis 15. August an den Präsidenten der Baukommission, Herrn Hindemann-Schiffmann, Neuburgstr. Nr. 7.

Schwyz. Errichtung resp. Vergrösserung und Umbau der „Krone“ in Wangen. Erd- und Mauerarbeit, Kunsteinlieferung, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Verputz- und Gipserarbeit. Pläne rc. bei Th. Willauer zur „Krone“ in Wangen und bei Architekten Walcher & Abbühl in Rapperswil. Eingaben bis 16. August an Th. Willauer.